

MODULKATALOG ORIENTIERUNGSSEMESTER IM WINTERSEMESTER 2025/2026

(Stand 20.08.2025)

BEREICH Bauen & Design

Gebäudetechnik 1 (4 SWS*/4 ECTS**)

aus den Studiengängen: Bauingenieurwesen und Energieeffizientes Gebäudedesign

Modulbeschreibung:

Grundlegende Kenntnisse der Gebäudetechnik:

- Notwendigkeiten und Herausforderungen (Physiologie, Energiesystem, Klimawandel)
- Indoor Environmental Quality (Behaglichkeit, Luftqualität)
- Raumkonditionierung (Wärmeübergabe, Raumluftrömungen)
- Energie- und Leistungsbilanzen
- Wärmebereitstellung (Feuerungssysteme, Wärmepumpen, Solar, Holz, Netze)
- Kältebereitstellung (dezentral, zentral, passiv)
- Thermische Speicher
- Raumluftechnik (Fensterlüftung, Zentralgeräte, Luftleitungen, Wohnungslüftung)
- Sanitärtechnik (Trinkwasser, Schmutzwasser, Regenwasser, Sanitärräume)
- Elektrische Gebäudeausrüstung (Netzaufbau, PV, Stromspeicher, Ladeinfrastruktur)
- TGA-Integration (Technikräume / -zentralen, Installationsgrundsätze, Trassenführung)

Veranstaltungsort: Campus Design

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: ja

Anmerkung: ohne Vorkenntnisse

Grundlagen d. nachhaltigen Bauens (2 SWS*/2 ECTS**)

aus den Studiengängen: Bauingenieurwesen und Energieeffizientes Gebäudedesign

Modulbeschreibung:

- Grundlagen des nachhaltigen Handelns (Begriffe, Historie)
- Klimawandel und Klimaschutz
- Energie (Energiebedarf, Energieerzeugung fossil/erneuerbar, Energieautarkie)
- graue Energie (Baustoffe)
- Politik/Gesetze (GEG - Gebäudeenergiegesetz)
- Nachhaltige Gebäudekonzepte
- demografische Entwicklung
- Verkehr und Stadtentwicklung

Veranstaltungsort: Campus Design

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: ja

Anmerkung: ohne Vorkenntnisse

BEREICH Soziales & Gesundheit

Betriebswirtschaftslehre I (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang: Integrative Gesundheitsförderung (BSc)

Modulbeschreibung:

Die Studierenden lernen die Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens sowie der betrieblichen Finanzwirtschaft kennen; sie kennen die Zusammenhänge der Bereiche untereinander sowie die Verknüpfung zum leistungswirtschaftlichen Bereich des Unternehmens. Konkrete betriebliche Problemlagen können sie mithilfe grundlegender Instrumente analysieren sowie mithilfe der erlernten Instrumente Lösungswege aufzeigen.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Vorlesungen in diesem Modul: Grundlagen von Rechnungswesen, Finanzierung, Investition

Gesundheit I Einführung in die Gesundheitsförderung (5 SWS*/9 ECTS**)

aus dem Studiengang: Integrative Gesundheitsförderung (BSc)

Modulbeschreibung:

Die Studierenden lernen die wichtigsten lebensstilabhängigen Krankheiten und geeignete gesundheitsorientierte Interventionen zur Beeinflussung derselben kennen. In diesem Kontext spielen neurobiologische Vorgänge der Motivation eine wichtige Rolle.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Vorlesungen in diesem Modul: Grundlagen von Gesundheitsförderung, Public Health, Epidemiologie, Biologie/Physiologie/Anatomie

Wellness und Tourismus I (7 SWS*/6 ECTS)**

aus dem Studiengang: Integrative Gesundheitsförderung (BSc)

Modulbeschreibung:

Die Studierenden lernen

- den Begriff Wellness in den Kontext der Gesundheitsförderung einzuordnen und einen Bezug zu medizinisch-therapeutischen Anwendungen (Medical Wellness) herzustellen. Daneben können sie anhand von Qualitätskriterien Wellness-Angebote beurteilen und entwickeln.
- weiterhin die Grundlagen des Tourismus kennen. Sie sind in der Lage, Bezüge des Tourismus zu übergeordneten Themen mit gesellschaftlicher Relevanz herzustellen. Daneben erhalten sie einen Einblick in zukünftige Berufsfelder im Tourismussektor

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Vorlesungen in diesem Modul: Grundlagen von Wellness, Medizin und Wellness, Grundlagen von Tourismus

Einführung in die Soziale Arbeit und ihre Wissenschaft (8 SWS*/5 ECTS)**

aus dem Studiengang: Soziale Arbeit

Modulbeschreibung:

Die Studierenden beschäftigen sich eingehend mit dem internationalen Selbstverständnis Sozialer Arbeit (global definition) einschließlich ihrer professionellen Wertbindungen, der Vorstellung eines professionellen Habitus sowie den Gegenstandsbestimmungen und Begrifflichkeiten der Wissenschaft der Sozialen Arbeit in ihren multidisziplinären Bezügen. Die Studierenden lernen, die unterschiedlichen Aufträge sowie die charakteristischen Ambivalenzen in ihrer späteren beruflichen Praxis zu erkennen und zu reflektieren und erhalten einen Einblick in die klassischen Arbeitsfelder und Dialoggruppen der Sozialen Arbeit sowie in ihre zentralen Handlungsansätze und -perspektiven.

- Einführung in das Studium als Ort von Kompetenzerwerb und Persönlichkeitsentwicklung
- Gegenstandsbestimmungen Sozialer Arbeit als Profession und Disziplin
- Verhältnisbestimmung von Wissenschaft und Praxis
- Menschenbild und Bedürfnisorientierung in der Sozialen Arbeit
- Traditionslinien: Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit
- Arbeitsfelder und Dialoggruppen in der Sozialen Arbeit
- Arbeitsformen und Handlungsarten
- Grundlagen konstruktivistischer Weltdeutung und Intervention
- Grundprinzipien und Haltungen in der Sozialen Arbeit
- Soziale Arbeit in Systemen
- Professionelle Ambivalenzen in der Sozialen Arbeit
- Ökonomische und politische Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit
- Professionelle Identität, Fachgesellschaften und Berufsverbände

Die Einführungstage zum Semesterstart dienen der ersten Orientierung im Studium und am neuen Hochschulort, dem gegenseitigen Kennenlernen in der Studienkohorte sowie einer Einführung in Selbstorganisations- und Studientechniken. Die semesterbegleitenden Mentoratsgruppen bieten die Chance kontinuierlicher Nachfragemöglichkeiten und unterstützen die Ausbildung zentraler Selbstkompetenzen, persönliche Selbstreflexion und einen strukturierten Austausch unter peers.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: 2 SWS Online-Vorlesung, 4 SWS Präsenzvorlesung, 2 SWS Einführungstage zu Semesterbeginn und Erstsemestermentoratsgruppen

Grundlagen und Praxis des methodischen Handelns (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang: Soziale Arbeit

Modulbeschreibung:

Vermittelt werden die Grundlagen des systematischen, zielgerichteten und methodisch-reflektierten Handelns in der Sozialen Arbeit unter Berücksichtigung unterschiedlicher Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren sowie organisatorischer und sozialwirtschaftlicher Aspekte.

Unit 1: Grundlagen des methodischen Handelns

Vermittelt werden Inhalte zu folgenden Aspekten:

- Einführung in das Handlungsfeld der Sozialen Arbeit und die Wissensbestände für das methodische Handeln
- Berufliche Identität und Schlüsselqualifikationen der Sozialen Arbeit
- Einflussfaktoren und organisatorisch-strukturelle Rahmenbedingungen für die Soziale Arbeit
- Analyse der Ausgangssituation einer ausgewählten Zielgruppe / einer ausgewählten Ausgangssituation einschließlich der Rahmenbedingungen im jeweiligen Arbeitsfeld und Aufgabengebiet Leitbilder sozialer Dienstleistungsunternehmen und sozialer Organisationen; Techniken der Leitbildentwicklung
- Techniken der systematischen Zielfindung und Problemlösung (mit praktischen Übungen) für Rat- und Hilfesuchende und/oder soziale Organisationen
- Maßnahmenplanung: Planung eines Angebotes / einer Maßnahme anhand erstellter Zielkataloge und der zielspezifischen Auswahl von Arbeitsformen, Methoden und Techniken sowie Arbeitsmitteln der Sozialen Arbeit
- Evaluation und Reflexion des Handlungsvollzuges

Unit 2: Transfer

Im Rahmen einer Kleingruppe üben die Studierenden unter Anleitung die folgenden Aspekte und dokumentieren ihre Erkenntnisse im Rahmen der schriftlichen Fallarbeit:

- Erstellung einer Literaturrecherche / einer Situationsanalyse zu einer ausgewählten Zielgruppe
- Reflexion über die eigene berufliche Rolle und berufsethische Prinzipien, Leitbilder, Werte und Normen der Sozialen Arbeit
- Erarbeitung eines prozessbezogenen und aufgabenbezogenen Zielkataloges für diese Zielgruppe
- Planung einer Maßnahme im Kontext spezifischer Arbeitsformen, Methoden und Techniken der Sozialen Arbeit

Reflexion und Kontrolle des Handlungsvollzuges insbesondere im Kontext des Spannungsverhältnisses unterschiedlicher Erwartungshaltungen (Institution; Adressatinnen und Adressaten; Sozialarbeitende)

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Kultur, Ästhetik, Medien I: Zugänge (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang: Soziale Arbeit

Modulbeschreibung:

Persönlichkeitsbildung: Wahrnehmung und soziale Kompetenz

- Kennenlernen und Erfahren der Unterschiede von Wahrnehmung, Beschreibung, Interpretation und Übermittlung von verbalen und nonverbalen Kommunikationsprozessen
- Selbstwahrnehmung, Fremdwahrnehmung und interpersonale Wahrnehmung
- Praxisorientierte Vertiefung von Wissen, Haltung und Zielen sozial kompetenten Verhaltens
- Praxisnahes Einüben sozial kompetenter Verhaltensweisen in Rollenspielen mit Gruppen in Anlehnung an das verhaltensorientierte Training von Hinsch & Pfungsten in den drei zentralen Bereichen „Berechtigte Forderungen durchsetzen“, „Beziehungen klären“ und „um Sympathie werben“
- Transfer der Inhalte auf das professionelle Handeln in der Sozialen Arbeit

Ästhetische Praxis: erste reflektierte Erfahrungen

- Erste Erfahrungen mit eigener künstlerisch-ästhetischer Praxis in den Bereichen: Theater, Performance, Bewegung und Tanz, Literatur und Sprache, Musik und Rhythmik, Bildende Kunst und Werken, Digitale Medien/Social Media, Film, Fotografie, Aktivismus, etc.
- Erkundung und Stärkung des Selbsterlebens in der Gruppe mittels ästhetischer Erfahrung
- Selbstwahrnehmung im Kontext ästhetischer Prozesse des Wahrnehmens und Gestaltens und ihre Voraussetzungen
- Aspekte der Persönlichkeitsentwicklung durch ästhetische Praxis
- Methoden der ästhetischen Praxis und ihre Anwendung in der Sozialen Arbeit
- Wirkung von Praxis und Erfahrung ästhetischer Prozesse auf die Gruppe
- Persönlichkeits- und Ressourcenbildung durch ästhetische Verfahren
- Erste Erfahrungen mit ästhetischer Praxis und Kulturarbeit als Community Building
- Reflexion und Analyse ästhetischer Wahrnehmungs- und Gestaltungsprozesse
- Bedeutung eines ästhetischen Ansatzes für die Gestaltung sozialer Beziehungen
- Bedeutung von ästhetischen Verfahren für den menschlichen Ausdruck
- Bedeutung ästhetisch-künstlerischer Verfahren für die Soziale Arbeit.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung:

Zu Semesterbeginn findet ein Wahlverfahren für die KÄM-Praxisfächer statt. Alle Infos dazu erhalten Sie in der studiengangsspezifischen Erstsemesterbegrüßungsveranstaltung.

In diesem Modul besteht aufgrund für den Lernprozess wesentlicher gruppenspezifischer Prozesse oder der gemeinsamen Einübung praktischer Fertigkeiten eine **Pflicht zur Anwesenheit** und aktiven, selbstreflektierten Mitarbeit an den Übungen / den Units zum Praxistransfer. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die regelmäßige Teilnahme voraus, um durch Anwesenheit der bzw. des einzelnen Studierenden den fachlichen, interdisziplinären, kommunikativen und methodischen Kompetenzerwerb aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Sinne der Modulbeschreibung zu ermöglichen. Die Teilnahme gilt dann als regelmäßig, wenn nicht mehr als 20 v. H. der Präsenztermine versäumt werden. Wird die Zeit der Fehlzeiten überschritten, sind nicht zu vertretende Gründe glaubhaft zu machen und die Leistung zum nächsten regulären Termin nachzuholen.

Gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven: Politik, Soziologie, Sozialmedizin (5 SWS*/5 ECTS)**

aus dem Studiengang: Soziale Arbeit

Modulbeschreibung:

Das Modul vermittelt grundlegende Perspektiven der Soziologie, Sozialmedizin und Politik (Schwerpunkt Menschenrechte) für die Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit. Gesellschaftliche Verhältnisse werden aufgedeckt, analysiert und als durch zivilgesellschaftliches und professionelles sozialarbeiterisches Handeln veränderbar erwiesen. Als Orientierung einer wünschenswerten Veränderung wird das Kriterium angeboten, inwieweit Politik und sozialarbeiterisches Handeln der nachhaltigen menschlichen Entwicklung dienen und an dem Schutz und den politischen Gestaltungsprinzipien der universell gültigen Menschenrechte orientiert sind.

Politische Perspektiven

- Prinzipien der politischen Beförderung nachhaltiger menschlicher Entwicklung:
 - Partizipation
 - Chancengleichheit
 - wirtschaftliche, soziale und kulturelle Menschenrechte
 - Menschenrechtsbildung
 - Nichtdiskriminierung und Rechenschaftspflicht des Staates
- Grundlegendes Verständnis über die demokratischen Strukturen des deutschen politischen Systems
- Thematischer Transfer insbesondere zur Sozial- und Gesundheitspolitik
- Theorien zum Verständnis politischer Zusammenhänge und Wechselwirkungen

Sozialstrukturelle Perspektiven

- Grundlegendes Verständnis von Gesellschaft als System der regelorientierten Gestaltung sozialer Beziehungen (sozialkonstruktivistischer Interaktionismus, Kommunikation, Norm, Devianz, soziale Kontrolle, Institution, sozialer Wandel, Macht und Herrschaft)
- Sozialstruktur und Ursachen sozialer Ungleichheit in Deutschland; strukturelle Bedingungen der Lebenslagen von Adressierten Sozialer Arbeit
- Kritische Reflexion der Handlungsmöglichkeiten innerhalb der Sozialen Arbeit im Sinne professioneller und institutionalisierter Unterstützungsleistungen

Sozialmedizinische Perspektiven

- Gesellschaftswissenschaftliche Konzepte von Gesundheit, Krankheit und Behinderung; internationale Organisationen und divergente Klassifikationssysteme von Krankheiten und Behinderungen
- Vorstellung und kritische Analyse des Gesundheitssystems und der medizinischen Versorgungsstrukturen in Deutschland

Sozialmedizinische Grundbegriffe und epidemiologisches Grundlagenwissen

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

BEREICH Technik, Informatik & Naturwissenschaften

Laborpraxis (2 SWS*/2 ECTS**)

aus den Studiengängen: Automatisierungstechnik und Robotik, Elektro- und Informationstechnik und Energietechnik und Erneuerbare Energien

Modulbeschreibung:

Die Versuche der Laborpraxis bieten einen ersten Kontakt mit Einrichtungen und Ausstattungen in der Elektrotechnik.

Dabei werden folgende Themen behandelt:

- Grundlagen der Messtechnik, Multimeter, Spannungsquellen
- Einführung zum Oszilloskop
- Grundlagen der Optoelektronik
- Fachspezifischer Versuch für EL/AU: Grundlagen der Mikrocontroller-Programmierung
- Fachspezifischer Versuch für EN: Grundkenntnisse über die Wirkungsweise von Solarzellen

Veranstaltungsort: Campus

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Es gibt eine Teilnehmerbeschränkung.

Programmieren 1 Elektrotechnik (4 SWS*/4 ECTS**)

aus den Studiengängen: Automatisierungstechnik und Robotik, Elektro- und Informationstechnik und Energietechnik und Erneuerbare Energien

Modulbeschreibung:

Studierende lernen

- Den Grundaufbau eines Computers und die prinzipielle Funktionsweise verstehen,
- mit wichtigen Zahlensystemen umgehen und diese auch umrechnen
- zentrale Begriffe der Informatik verwenden,
- Aufgabenstellungen und programmiertechnische Lösungen im Feld der Elektrotechnik einordnen,
- eigene, kleinere Programme zur Lösung textuell beschriebener Probleme mittels Algorithmen erstellen
- Programme mit gut lesbaren und wartbaren Quelltext erstellen und pflegen
- verschiedene Elemente zur Ablaufsteuerung eines Programmes nutzen und diese zur Lösung einsetzen
- bekannte Algorithmen aus anderen Anwendungsgebieten verstehen und anwenden
- Techniken zum Algorithmenentwurf verstehen und auf nichttriviale Probleme anwenden
- Algorithmenanalyse hinsichtlich Komplexität, Speicherbedarf, etc. grundlegend verstehen und anwenden

Veranstaltungsort: Campus

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Technische Informatik (4 SWS*/4 ECTS)**

aus den Studiengängen: Automatisierungstechnik und Robotik, Elektro- und Informationstechnik und Energietechnik und Erneuerbare Energien

Modulbeschreibung:

Nach der Veranstaltung können die Studierenden

- Verschiedene Zahlensysteme verwenden und ineinander umrechnen
- Arithmetische Operationen im Dualsystem durchführen
- sicher mit logischen Verknüpfungen und den Rechen- und Vereinfachungsregeln der Schaltalgebra umgehen
- Logikschaltungen analysieren
- logische Verknüpfungen mit dem Karnaugh-Veitch-Diagramm und nach Quine & McCluskey vereinfachen
- Logikschaltungen selbst entwickeln und aufbauen
- die wesentlichen Unterschiede bei der Verwendung unterschiedlicher Schaltkreisfamilien bei der Schaltungsrealisierung erklären und beim Schaltungsaufbau berücksichtigen
- einfache Rechenschaltungen aufbauen und beurteilen zeitabhängige binäre Schaltungen analysieren und aufbauen (Zähler, Frequenzteiler)

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Gruppeneinteilung in erster Veranstaltung oder via Moodle

Ringvorlesung - Neue Technologien und Nachhaltigkeit (2 SWS*/2 ECTS)**

aus dem Studiengang: Automatisierungstechnik und Robotik

Modulbeschreibung:

Die Teilnehmer lernen ausgewählte aktuelle Entwicklungen in der Automatisierungstechnik und Robotik kennen. Sie werden sensibilisiert im Hinblick auf zu berücksichtigende ELSI (ethical, legal and social issues)- und Nachhaltigkeitsaspekte bei der Entwicklung neuer Technologien und können letztere auf dieser Basis kritisch beurteilen. Sie können zu einem gegebenen Schwerpunktthema recherchieren und die Ergebnisse in einer Präsentation einem Fachpublikum vermitteln.

In der Ringvorlesung werden wechselnde aktuelle Themen und Entwicklungen in der Automatisierungstechnik und Robotik in Form von Frontalunterricht und anschließenden Diskussionen vermittelt. Weiterhin werden ELSI- und Nachhaltigkeitsaspekte vermittelt und anhand historischer, aktueller und zukünftiger Entwicklungen diskutiert. In diesem Kontext wird zusätzlich ein erster Einblick gegeben in die Schwerpunktthemen im Vertiefungsstudium.

Zusätzlich zu den von Dozenten vorgestellten Inhalten hält jeder Teilnehmer jeweils ein inhaltlich abgegrenztes (Teil-)Referat unterstützt durch insbesondere visuelle Medien in kleinen Gruppen zu ca. 3-5 Mitgliedern zu wechselnden Themen des Themenkomplexes.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Eventuelle Gruppeneinteilung für Übung in Vorlesung

Ringvorlesung - Elektro- und Informationstechnik (2 SWS*/2 ECTS)**

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Elektro- und Informationstechnik

Modulbeschreibung:

Die Teilnehmer lernen ausgewählte Themengebiete der Elektro- und Informationstechnik kennen und können einfache Teilaufgaben aus dem Fachgebiet selbstständig oder in Gruppenarbeit bearbeiten und lösen. Es werden wechselnde aktuelle Themen und Entwicklungen im Bereich der Elektro- und Informationstechnik vermittelt.

Weiterhin werden ELSI- und Nachhaltigkeitsaspekte vermittelt und anhand historischer, aktueller und zukünftiger Entwicklungen diskutiert. In diesem Kontext wird zusätzlich ein erster Einblick gegeben in die Schwerpunktthemen des Studiengangs.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Ringvorlesung - Energietechnik und Erneuerbare Energien (2 SWS*/2 ECTS)**

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Energietechnik und Erneuerbare Energien

Modulbeschreibung:

Die Teilnehmer lernen anhand von Vorlesungsbeiträgen und eigenständiger Projektarbeit Problematiken und Denkansätze im Bereich der Erneuerbaren Energien kennen. Sie entwickeln ein allgemeines Verständnis über Primärenergieketten, Energiewandlung und die Problematiken der Speicherung und Verteilung. Anhand ausgesuchter Beispiele, die sie in Gruppen bearbeiten, erlernen Sie erste Kalkulationsalgorithmen. Darüber hinaus erfolgt eine Sensibilisierung im Hinblick auf zu berücksichtigende ELSI (ethical, legal and social issues)- und Nachhaltigkeitsaspekte bei der Entwicklung neuer Technologien und können letztere auf dieser Basis kritisch beurteilen. Sie können zu einem gegebenen Schwerpunktthema recherchieren und die Ergebnisse in einer Präsentation einem Fachpublikum vermitteln.

In der Ringvorlesung werden wechselnde aktuelle Themen und Entwicklungen im Bereich der Erneuerbaren Energien in Form von Frontalunterricht und anschließenden Diskussionen vermittelt. Weiterhin werden ELSI- und Nachhaltigkeitsaspekte vermittelt und anhand historischer, aktueller und zukünftiger Entwicklungen diskutiert. In diesem Kontext wird zusätzlich ein erster Einblick in die Schwerpunktthemen im Vertiefungsstudium gegeben. Im Vordergrund stehen dabei Aspekte der Energiegewinnung, Energie -Verteilung, Speicherung und Sektorenkopplung.

Zusätzlich bearbeiten die Studierenden ein Miniaturprojekt in Form einer Gruppenarbeit in der sie sich intensiver mit Fragestellungen aus diesem Bereich, auch in Form von eigenständigen Berechnungen, auseinandersetzen.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Rechnerarchitekturen (6 SWS*/7 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Informatik

Modulbeschreibung:

Das Modul Rechnerarchitekturen beschäftigt sich mit dem fundamentalen Aufbau und der Funktionsweise von modernen Computersystemen. Dabei wird alles vom Transistor bis zu einem einfachen Chip mit Speicher und dessen Programmierung erklärt. Auf dem Weg dorthin lernen Sie zum Beispiel, wie man eine Maschine dazu bringt Zahlen darzustellen, zu addieren, zu multiplizieren, warum Subtraktion überschätzt wird und was Division mit Nullstellensuche zu tun hat.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Grundlagen der Informatik (6 SWS*/7 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Informatik, Visual Computing

Modulbeschreibung:

- Einführung (Historie der Informatik, Zahlendarstellung, Aufbau und Funktionsweise von Rechnern);
- Vom Problem zur Softwarelösung (Problemspezifikation, Algorithmus, Algorithmenentwurf)
- Konzepte von Programmiersprachen (Datentypen, Prozedurale Abstraktion)
- Elementare Algorithmen (Grundlegende Such- und Sortieralgorithmen, Komplexität von Algorithmen)
- Übersetzung von Programmiersprachen (Formale Sprachen, Erkennende Automaten und Kellerautomaten)
- Daten und Information

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Programmieren 1 Informatik (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Informatik, Visual Computing

Modulbeschreibung:

Das Modul Programmieren 1 Informatik führt in die Grundlagen der Programmierung am Beispiel der Programmiersprache Java ein. Die Teilnehmer lernen und üben verschiedenen Programmierparadigmen. Es handelt sich hierbei um sehr praktisches Modul mit vielen Übungen am Rechner. Inhaltliche Details sind der Modulbeschreibung für den Informatik Studiengang zu entnehmen.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Die Gruppeneinteilung findet in der ersten Vorlesung statt.

BEREICH Technik, Informatik & Naturwissenschaften

Konstruktion und CAx (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang: Automobiltechnologie (Nachhaltige Fahrzeug- und Antriebstechnik und Mechatronik und IT)

Modulbeschreibung:

Der Kurs vermittelt Grundlagen des Technischen Zeichnens und verbindet diese mit einer Einführung in die Konstruktion mittels CAD.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Informatik (4 SWS*/5 ECTS**)

aus den Studiengängen: Automobiltechnologie, Maschinenbau

Modulbeschreibung:

Das Modul Informatik vermittelt die Grundlagen für informatisches Denken, d.h. die systematische Analyse von Problemstellungen und die Erarbeitung von Lösungen (Algorithmen) dafür. Außerdem vermittelt es die Programmierung, d.h. die Automatisierung von Algorithmen auf einem Rechner. Viele weitere Module nutzen die hier erworbenen Kompetenzen für spezielle fachliche Anwendungen.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Technische Mechanik 1 (4 SWS*/5 ECTS**)

aus den Studiengängen: Automobiltechnologie, Maschinenbau

Modulbeschreibung:

Die Vorlesung TM1 (Statik und Festigkeitslehre) ist für alle angehenden Ingenieure und Ingenieurinnen sehr wichtig, weil Du hier lernst, wie sich Kräfte auf Objekte auswirken, wie sich die Materialien verformen und wie sie brechen können. Das ist eine wichtige Grundlage für alle Bauteile, die Du später als Ingenieur oder Ingenieurin bauen wirst.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (4 SWS*/5 ECTS**)

aus den Studiengängen: Automobiltechnologie, Maschinenbau (Wirtschaftsingenieurwesen)

Modulbeschreibung:

„Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre“ – das klingt nach einer trockenen BWL-Vorlesung. Tja – das ist nicht ganz korrekt! Jede neue technische Erfindung wird erst dann zu einer Innovation, wenn diese auch wirtschaftlich erfolgreich ist. Doch was heißt das konkret? Was machen erfolgreiche Unternehmen anders als andere? Voraussetzung dafür ist einerseits technisches Know-how und andererseits ein betriebswirtschaftliches Grundverständnis. Die Herausforderung dabei ist, das Zusammenwirken von Technik und Ökonomie unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Konsequenzen beurteilen zu können. Im Rahmen dieser Vorlesung werden wir uns mit diesen und noch weiteren Themen beschäftigen und gemeinsam Antworten auf die gestellten Fragen finden. Wenn Dich diese Herausforderungen ansprechen – komm' vorbei!

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

CAX1 und Konstruktion (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang: Maschinenbau (Digitale Entwicklung und Simulation und Digitale Produktion)

Modulbeschreibung:

Der Kurs vermittelt Grundlagen des Technischen Zeichnens und verbindet diese mit einer Einführung in die Konstruktion mittels CAD.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

BEREICH Technik, Informatik & Naturwissenschaften

Allgemeine und Anorganische Chemie (4 SWS*/6 ECTS**)

aus dem Studiengang: Bioanalytik

Modulbeschreibung:

In unserem Modul "Allgemeine und Anorganische Chemie" wirst du in die spannende Welt der Chemie eingeführt. Ziel des Moduls ist es, dich mit den Grundlagen der Chemie vertraut zu machen, damit du später in der Lage bist, allgemein-chemische Problemstellungen zu erkennen und zu bewerten sowie den chemischen Formelapparat zu beherrschen.

Du startest mit den grundlegenden Begriffen und Definitionen der Chemie und lernst die Atome und den Aufbau des Periodensystems kennen. Auch die Elemente und chemischen Grundreaktionen sowie chemische Bindungen werden thematisiert. Dabei lernst du die Grundlagen der chemischen Thermodynamik und Kinetik sowie das Massenwirkungsgesetz kennen.

Des Weiteren beschäftigen wir uns mit Säuren und Basen, Oxidation und Reduktion sowie Elektronegativität. Umweltaspekte und chemische Anwendungen und Reaktionen in der Technik werden ebenfalls diskutiert.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: x

Analytik 1 (Grundlagen) ohne Praktikum (4 SWS*/- ECTS**)

aus dem Studiengang: Bioanalytik

Modulbeschreibung:

Im Modul "Analytik 1" wirst du lernen, wie du mithilfe analytischer Methoden und Verfahren präzise Messungen von chemischen Stoffen durchführst. Du wirst die Grundlagen der Analytik kennenlernen und lernen, wie man Messdaten richtig handhabt und Fehlerquellen minimiert. Durch praktische Übungen in der Probenvorbereitung, Gravimetrie und Titration wirst du dein Wissen vertiefen und stöchiometrische Grundrechnungen anwenden. Zusätzlich wirst du in die elektrochemischen Analyseverfahren eingeführt, die in vielen Bereichen der Chemie Anwendung finden.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Nur nach Teilnahme am Praktikum

Anmerkung: Im Orientierungssemester ist die Teilnahme am Praktikum grundsätzlich nicht möglich.

Wer daran interessiert ist, die Prüfung zu schreiben und deshalb am Praktikum teilnehmen möchte, muss im Vorfeld ein Beratungsgespräch mit Prof. Dr. Noll führen. Bitte kontaktiere dazu Prof. Noll unter matthias.noll@hs-coburg.de. Bitte beachte, dass während des gesamten Semesters beim Praktikum Anwesenheitspflicht herrscht.

Biologie ohne Praktikum (6 SWS*/ - ECTS**)

aus dem Studiengang: Bioanalytik

Modulbeschreibung:

Tauche ein in die faszinierende Welt der Biologie! Du lernst die biologische Terminologie sowie die Struktur und Funktion zentraler biologischer Makromoleküle kennen. Wir zeigen dir, wie pro- und eukaryotische Zellen aufgebaut sind und welche mikroskopischen Techniken es gibt. Außerdem bekommst du Einblicke in die Grundlagen des Stoffwechsels. Aber auch die Welt der Pflanzen und Tiere wird dir nähergebracht: Wir zeigen dir die Biologie der Blütenpflanzen, ihre Morphologie, Anatomie und Physiologie. Auch Grundlagen der Genetik, Vererbung und Evolution sowie eine Einführung in die Zoologie, einschließlich Morphologie, Anatomie und Physiologie ausgewählter Tiergruppen, gehören zum Programm. Abgerundet wird das Modul durch eine Einführung in die Grundlagen der Ökologie.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Nur nach Teilnahme am Praktikum. Erst nach dem Besuch des 2. Semesters ablegbar.

Anmerkung: Im Orientierungssemester ist die Teilnahme am Praktikum grundsätzlich nicht möglich.

Wer daran interessiert ist, die Prüfung zu schreiben und deshalb am Praktikum teilnehmen möchte, muss im Vorfeld ein Beratungsgespräch mit Prof. Dr. Noll führen. Bitte kontaktiere dazu Prof. Noll unter matthias.noll@hs-coburg.de. Bitte beachte, dass während des gesamten Semesters beim Praktikum Anwesenheitspflicht herrscht.

Methodik und Fachenglisch (4 SWS*/6 ECTS**)

aus dem Studiengang: Bioanalytik

Modulbeschreibung:

Möchtest du deine akademischen Fähigkeiten verbessern und dich optimal auf eine erfolgreiche Karriere in der Wissenschaft vorbereiten? Dann ist das Modul "Methodik" genau das Richtige für dich! Hier lernst du nicht nur, wie du den Lernraum Hochschule Coburg effektiv nutzen kannst, sondern auch wie du Medien kompetent bewertest und einsetzt. Das Modul vermittelt dir die grundlegenden Kriterien und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, darunter die Recherche in Bibliotheken, Datenbanken und im Internet. Der Modulteil "Fachenglisch" verfeinert deine Fähigkeiten im schriftlichen Ausdruck durch die Bearbeitung von Texten und beruflicher Korrespondenz. Außerdem wird dein mündlicher Ausdruck durch Diskussionen mit anderen Studierenden geschult.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung:

Ökologie – Planet Erde inklusive Praktikum (4SWS*/6 ECTS**)

aus dem Studiengang: Bioanalytik

Modulbeschreibung:

In unserem Modul "Ökologie - Planet Erde" werden wir uns mit verschiedenen Aspekten der Umwelt und Ökologie befassen, um ein tieferes Verständnis für die Entstehung der Erde, komplexe ökologische Zusammenhänge, Biodiversität, verschiedene Ökosysteme, Artenkenntnis, Nachhaltigkeit und Naturschutz zu erlangen. Ökologische Zusammenhänge auf der Erde spielen eine entscheidende Rolle für das Gleichgewicht und die Stabilität der Natur.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Teilnahme am Praktikum ist Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Das Praktikum ist ein Waldbesuch.

BEREICH Technik, Informatik & Naturwissenschaften

Differentialrechnung u. Lineare Algebra (6 SWS*/8 ECTS**)

aus den Studiengängen: Technische Physik, Zukunftstechnologien

Modulbeschreibung:

Das Modul "Differentialrechnung und Lineare Algebra" vermittelt dir grundlegende Kenntnisse in Analysis und Linearer Algebra. Das Modul stellt eine wichtige Grundlage für zahlreiche aufbauende Module dar, wie z.B. "Mechanik, mechanische Schwingungen und Wellen" und "Thermodynamik und Fluidmechanik". Es befähigt dich, die Methoden der Analysis und Linearen Algebra auf physikalische und viele weitere Problemstellungen anzuwenden und entsprechende Lösungen zu entwickeln.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Die Physik-, die Mathematikvorlesung und der zugehörige Workshop können nur im Verbund belegt werden. Die Wahl der einzelnen Module ist nicht möglich.

Elektrizitätslehre u. Strahlenoptik (6 SWS*/8 ECTS**)

aus den Studiengängen: Technische Physik, Zukunftstechnologien

Modulbeschreibung:

Das Modul "Elektrizitätslehre und Strahlenoptik" vermittelt die Grundgesetze der geometrischen Optik und die Fähigkeit, einfache Abbildungen mittels sphärischer Oberflächen und dünner Linsen zu berechnen. Es bietet ein Grundverständnis für optische Geräte und führt in die Gesetze der Wellenoptik und Fotometrie ein. Du wirst einfache Berechnungen zur Interferenz an dünnen Schichten, Beugung am Gitter und zu strahlungsphysikalischen und lichttechnischen Fragestellungen durchführen können. Zudem werden grundlegende Kenntnisse der Elektrotechnik und Elektronik vermittelt, um einfache elektrotechnische Fragestellungen analysieren und berechnen zu können. Du wirst die Grundbausteine der Elektronik (Widerstände, Spulen, Kondensatoren, Dioden), ihre Wirkweise und ihre Einsatzmöglichkeiten kennen lernen. Zudem erarbeiten wir einfache Schaltungen und geben eine Einführung in die Funktionsweise und Benutzung der grundlegenden Messgeräte.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Die Physik-, die Mathematikvorlesung und der zugehörige Workshop können nur im Verbund belegt werden. Die Wahl der einzelnen Module ist nicht möglich.

PMI-Workshop 1 (6 SWS*/6 ECTS**)

aus den Studiengängen: Technische Physik, Zukunftstechnologien

Modulbeschreibung:

Der Workshop dient der Vernetzung der Module Physik, Mathematik und Informatik. In diesem Modul wirst du zunächst statistische Verfahren und Fehlerrechnung im mathematischen Bereich kennenlernen. Das Ziel ist es, dich in die Lage zu versetzen, naturwissenschaftliche Experimente eigenständig durchzuführen, die Ergebnisse fachgerecht auszuwerten, zu interpretieren und angemessen zu dokumentieren. Im weiteren Verlauf werden wir deine Expertise im Bereich der Softwareentwicklung und Programmierung nutzen, um Beispiele aus dem Bereich Elektrizitätslehre und Strahlenoptik mithilfe von Methoden der linearen Algebra durch eigene Programmierung anzugehen und zu lösen. Du wirst in der Lage sein, physikalische Probleme mithilfe von Programmierung zu analysieren und Lösungsansätze zu entwickeln.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: Die Physik-, die Mathematikvorlesung und der zugehörige Workshop können nur im Verbund belegt werden. Die Wahl der einzelnen Module ist nicht möglich.

BEREICH Wirtschaft

Betriebswirtschaftslehre & Omnichannel Commerce (3 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Wirtschaftsinformatik 2.0

Modulbeschreibung:

Grundbegriffe, Theorieansätze und Einteilung der BWL

- Unternehmensziele & betriebswirtschaftliche Unternehmenskennzahlen
- Unternehmen und ihre Umwelt, Entscheidungsprozesse in Unternehmen
- Unternehmenskooperationen & Wissenstransfer
- Methoden zur Ziel- und Visionsentwicklung
- Analyse- und Steuerungsmethoden
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Geschäftsmodelle
 - Grundfunktionen
 - Prozessmanagement: Prozessdokumentation und -Verbesserung
 - Kennzahlen, Controlling
 - Aufbau- und Ablauforganisation
 - Rechtsform
- Grundlagen des E-Commerce und des Omnichannel-Commerce
- Besonderheiten in der Kombination von on- und offline-Inhalten
- Gewinnbringende Nutzung kanalübergreifender Daten

Veranstaltungsort: Campus Lucas-Cranach-Campus Kronach

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: 3-wöchiger Block

Grundlagen der Programmierung (3 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Wirtschaftsinformatik 2.0

Modulbeschreibung:

- Grundlagen zu Daten
 - Zeichen, Daten, Informationen
 - Binär- / Oktal- / Hexadezimalzahlen
 - Datentypen
 - Textdarstellung
 - Einheiten
- Grundlagen zu Software
 - Alan Turing
 - Compiler
 - Interpreter
 - Programmierparadigmen
- Grundlagen zu Betriebssysteme
 - Aufgaben
 - Geschichte
 - Prozesse
 - Shells
 - Speicherverwaltung

- Geräte
- Dateien
- Netzwerke
- Grundlagen
- Topologie
- OSI Schichtenmodell
- Layer 1-7

Veranstaltungsort: Campus Lucas-Cranach-Campus Kronach

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: 3-wöchiger Block

Grundlagen des Innovationsmanagements (3 SWS*/5 ECTS)**

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Wirtschaftsinformatik 2.0

Modulbeschreibung:

- Requirements Engineering
- Anwendungsbereiche von Technologien für Produkte und Dienstleistungen erleben
- Stakeholderanalyse und -management
- Abgrenzung Idee vs. Innovation
- Businesscases (Nutzen, Risiken, Kosten, Break-even), Benchmarks
- Quality Function Deployment (QFD), SWOT-Analysen
- Besonderheiten von Branchen & Marktanalysen
- Transfer von Best-practices
- System Engineering
- Modellierung / Modellbildung

Veranstaltungsort: Campus Lucas-Cranach-Campus Kronach

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: 3-wöchiger Block

Projektmanagement & Trendmanagement (3 SWS*/5 ECTS)**

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Wirtschaftsinformatik 2.0

Modulbeschreibung:

- Projekt- und Prozessmanagement (agil & plangetrieben)
- Grundlagen des Trendmanagement
- Metatrends, Megatrends, Soziokulturelle Trends, Produkt- und Modetrends
- Risikomanagement
- Qualitätsmanagement
 - Produkt- und Prozessqualität
 - Bewertung und Prüfung (z.B. Audits)
 - Modelle (z.B. Reifegradmodelle)

- Systematiken (z.B. ISO, EFQM, ...)
- Methoden und Werkzeuge (Dokumentation, Canvas ect.)

Veranstaltungsort: Campus Lucas-Cranach-Campus Kronach

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: 3-wöchiger Block

BEREICH Wirtschaft

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (4 SWS*/5 ECTS**)

aus den Studiengängen: Betriebswirtschaft, Industrierwirtschaft, Versicherungsmanagement

Modulbeschreibung:

Erwerb eines Grundverständnisses der wissenschaftlichen Problemstellungen der Betriebswirtschaftslehre. Die Studierenden sollen wesentliche betriebswirtschaftliche Prozesse und Funktionen, betriebswirtschaftliche Entscheidungsprozesse und praxisbezogene Lösungsansätze sowie betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche und Aufgaben verstehen.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Buchführung (4 SWS*/5 ECTS**)

aus den Studiengängen: Betriebswirtschaft

Modulbeschreibung:

Die Kursteilnehmer/-innen können Methoden der Buchführung verstehen und auf Lebenssachverhalte anwenden. Durch Üben und Vertiefen zentraler Techniken der Buchführung anhand von Kontroll- und Wiederholungsfragen sowie anhand von Übungsaufgaben werden die Studierenden in die Lage versetzt, die Auswirkungen unternehmerischer Entscheidungen im Rechnungswesen zu erkennen, Geschäftsvorfälle eigenständig nach handels- und steuerrechtlichen Vorschriften zu verbuchen und wirtschaftliche Vorgänge anhand von Buchführungsdaten zu reproduzieren.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Mathematik (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Betriebswirtschaft

Modulbeschreibung:

Die Studierenden können die grundlegenden mathematischen Verfahren und Lösungswege der Analysis und linearen Algebra in Bezug auf wirtschaftliche Fragestellungen beschreiben und bewerten.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Wirtschaftsrecht (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Betriebswirtschaft, Industriebirtschaft, Versicherungsmanagement

Modulbeschreibung:

Die Studierenden sollen die Fähigkeit erwerben, juristische Problemfelder zu erkennen und einfache Fälle in der beruflichen Praxis selbständig – ggf. in Zusammenarbeit mit juristischen Fachexperten – zu lösen. Sie sollen hierzu in die juristische Methode und Fallarbeit eingeführt werden. Das Modul soll dazu führen, dass die Studierenden in ihren Fähigkeiten, rechtliche Sachverhalte zu verstehen, zu analysieren und zu kommunizieren, gestärkt werden, um dadurch in der praktischen Tätigkeit rechtliche Risiken sicher abschätzen zu können.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Interdisziplinäre Perspektiven (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Industriebirtschaft

Modulbeschreibung:

- Ringvorlesung
- Studien- und Karriereplanung
- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Wirtschaftswissenschaftler

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Mathematik I - Wirtschaftsmathematik (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Industriebirtschaft

Modulbeschreibung:

Die Studierenden können die grundlegenden mathematischen Verfahren und Lösungswege der Analysis und linearen Algebra in Bezug auf wirtschaftliche Fragestellungen beschreiben und bewerten.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Buchführung & Bilanzierung (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Versicherungsmanagement

Modulbeschreibung:

Die Studierenden des Kurses sollen die vielfältigen Methoden der deutschen Buchführung und (vor allem handelsrechtlichen) Bilanzierung verstehen und anwenden können. Verschiedene Vorgehensweisen sollen kontextbezogen beurteilt werden können. Durch Üben und Vertiefen wichtiger Techniken der Buchführung/Bilanzierung anhand von Kontroll-/Wiederholungsfragen sowie von Aufgaben/Fallstudien sollen die Studierenden am Ende des Kurses in der Lage sein, wesentliche bilanzierungsbezogene Aufgaben in Unternehmen zu erfassen, Lösungswege zu entwickeln und diese in der Praxis umzusetzen. Die Anwendung insbesondere des Handelsgesetzbuches (HGB) wird geübt und vollzogen.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -

Versicherungsprodukte (4 SWS*/5 ECTS**)

aus dem Studiengang/den Studiengängen: Versicherungsmanagement

Modulbeschreibung:

Die Studierenden kennen die zentralen Produkt- und Dienstleistungsangebote von Versicherungsunternehmen (mit Schwerpunkt auf dem Privatgeschäft) und kennen Ansatzpunkte, das Versicherungsgeschäft zu systematisieren. In der Lebens- und Krankenversicherung können sie zudem Individualversicherungen von Gesetzlicher Sozialversicherung und Beamtenversorgung abgrenzen. Für alle Sparten kennen sie grundlegende, aktuelle Probleme der Branche sowie die volkswirtschaftliche Stellung von Versicherungen.

Veranstaltungsort: Campus Friedrich-Streib

Zeit/Raum: Die Stundenpläne sind erst kurz vor Semesterstart zur Modulwahl verfügbar.

Prüfung möglich: Ja

Anmerkung: -
